

ANA bietet ab Ende Oktober wieder mehr Abflüge von Frankfurt nach Tokio

- Neben der aktuellen täglichen Bedienung in der Mittagszeit wird ergänzend an drei Tagen pro Woche auch wieder ein Abendflug angeboten.
- In Europa fliegt der japanische Marktführer wieder öfter ab London, Paris und Brüssel nach Japan.
- In den kommenden Monaten fliegt die Airline gut 20 Prozent der Vorkrisen-Programms auf ihren internationalen Strecken.

Tokio, Frankfurt (14. September 2021)

ANA, größte japanische Fluggesellschaft und Mitglied der Star Alliance, bietet ab Ende Oktober wieder mehr Strecken in Europa an. Ab und nach Frankfurt wird neben der täglichen Flugverbindung am Mittag dann wieder an einigen Tagen der Woche auch ein Abend-Flug angeboten. Damit ist Frankfurt in Streckennetz der ANA mit der angebotenen Kapazität fast wieder auf Vorkrisen-Niveau. Darüber hinaus bietet die Airline am 16. Dezember 2021 einen einzelnen Sonderflug zwischen Frankfurt und Osaka/Kansai an.

Im Europa-Flugplan fliegt ANA außer von Frankfurt auch ab London (fünfmal pro Woche), ab Paris (dreimal pro Woche) und ab Brüssel (zweimal pro Woche) nach Tokio. Die Flüge ab München, Düsseldorf und Wien bleiben vorerst storniert. Der aktuell veröffentlichte Teil-Winterflugplan gilt zunächst bis zum 11. Januar 2022.

Neben der täglichen Bedienung der Strecke Frankfurt – Tokio/Haneda unter der Flugnummer NH204 mit Abflug um 13.30 Uhr Ortszeit bietet der japanische Marktführer ab dem 31. Oktober 2021 an den Wochentagen Dienstag, Freitag und Samstag auch wieder den Abendflug an. Er verlässt den Rhein-Main-Flughafen planmäßig um 20.45 Uhr in Richtung Tokio. Vor der Corona-Krise war auch dieser Flug täglich angeboten worden. Ab Deutschland flog ANA zudem täglich von München und von Düsseldorf nach Tokio.

Aktuell fliegt die größte japanische Fluggesellschaft auf ihren internationalen Strecken in diesem Monat 20 Prozent ihres ursprünglich geplanten Programms, im Oktober wird der Anteil auf 21 Prozent steigen. Für die Monate November und Dezember diesen Jahres sind aktuell 22 Prozent der Vorkrisen-Verbindungen geplant, im Januar wird die Quote nach der aktuellen Planung wieder leicht auf 21 Prozent zurückgefahren.

Pressefotos von ANA zum Download unter:

<https://www.flickr.com/photos/115912585@N05/albums/72157643001724325>

Über ANA All Nippon Airways:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 118 innerjapanischen und 77 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch Wien, sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in Wien, in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan (**derzeit ist die Bedienung aller Strecken stark eingeschränkt**).

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2020 im achten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe

beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Impressum & Kontakt

Pressekontakt:



BPRC GmbH & Co. KG
Matthias Burkard

Tel.: +49 89 - 171 000 602
Fax: +49 89 - 171 000 609

» [Kontakt](#)
» [Webseite](#)

ANA Deutschland
Katsuya Goto,
Maria Petalidou

Tel.: +49 69 - 29 976 - 0

» [Webseite](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Pressemitteilungen haben, können Sie sich [hier abmelden](#)